Gymnasium Müngersdorf
inspirieren | stärken | herausfordern

Hausordnung des Gymnasium Müngersdorf

Wir wollen, dass sich alle an der Schule wohlfühlen. Deshalb halten wir uns an die folgenden Regeln, um ein gutes Zusammenleben zu ermöglichen und zu fördern.

1. Wir zeigen gegenseitige **Rücksichtnahme, Wertschätzung und Achtung**, indem

Gegenseitiges Verhalten

- wir freundlich, hilfsbereit, respektvoll, wertschätzend, offen und tolerant miteinander umgehen.
- wir die anderen so behandeln, wie wir selbst gerne behandelt werden wollen.
- wir uns gegenseitig nicht ärgern oder hänseln und niemanden ausschließen, niemanden beleidigen - auch nicht im Teams-Chat.
- wir niemanden provozieren oder diskriminieren, bspw. aufgrund des Aussehens, des Geschlechts, der Herkunft, der religiösen Orientierung, der sexuellen Identität oder sexuellen Orientierung.
- wir so rücksichtsvoll miteinander spielen, dass wir uns einander nicht wehtun.
- wir auf jede Form von Gewalt verzichten.
- wir immer versuchen, Streit zu vermeiden.
- wir Konflikte friedlich lösen. Deshalb sagen wir „Stopp, das will ich nicht!“ und respektieren dies auch von anderen.
- wir offen und tolerant gegenüber anderen bleiben, auch wenn sie eine andere Meinung als wir vertreten.
- wir niemandem etwas wegnehmen.

Verhalten im Gebäude

- wir im Gebäude nicht rennen und schreien.
- wir unseren Arbeitsplatz in den Unterrichtsräumen und unseren Essplatz in der Mensa immer selbst aufräumen, bevor wir weggehen.
- wir die Unterrichtsräume und auch den Bereich in und um unseren Spind sauber und ordentlich halten.
- wir gemeinsam für Ordnung und Sauberkeit sorgen, auch durch unseren Ordnungsdienst.

- wir Verantwortung für angerichteten Schaden übernehmen, Müll vermeiden und trennen.

2. Wir wollen **gut lernen** können. Deshalb

Lernen

- lassen wir private elektronische Endgeräte wie Handys und Smartwatches zuhause oder schließen sie im Spind ein.
- schließen wir unsere persönlichen Gegenstände – auch die Schultasche und Spielzeug – im Spind ein und bringen sie nicht mit in die Unterrichtsräume.
- benutzen wir private elektronische Endgeräte wie Handys nur mit ausdrücklicher Genehmigung einer Lehrkraft.
- erscheinen wir pünktlich und gut vorbereitet im Klassenraum mit allen notwendigen Unterrichtsmaterialien. Dazu gehört auch, zu Hause das iPad und Zubehör zu laden, damit es im Unterricht zuverlässig genutzt werden kann.
- arbeiten wir leise, hören einander und den Lehrer:innen gut zu und führen keine Nebengespräche.
- melden wir uns, wenn wir etwas sagen wollen und rufen nicht in die Gruppe hinein.
- hören wir sofort auf zu reden, wenn das Ruhezeichen ertönt.
- nutzen wir die iPads nur im Unterricht (!), nachdem die Lehrkraft uns dies erlaubt hat.
- nutzen wir KI zur Bearbeitung von Aufgaben und Anfertigung von Produkten im Unterricht und bei Prüfungssituationen nur in Absprache mit der Lehrkraft.
- kauen wir auf dem Schulgelände kein Kaugummi und essen ausschließlich in den Pausen.

3. Wir wollen uns in den Pausen **bewegen und entspannen**, indem wir

Pausen

- in der großen Pause und in der Mittagspause den Schulhof, den Ganztagsbereich, das Foyer sowie die Bibliothek nutzen.
- in der Frühstückspause nicht in oder vor den Klassenräumen essen, sondern im Foyer oder auf dem Hof.
- in der 12-Minuten-Pause nur im Klassenraum essen.
- auf Energydrinks verzichten.

4. Wir sorgen dafür, dass sich alle an der Schule **sicher fühlen** können, indem

Sicherheit

- wir das Schulgelände nicht ohne Erlaubnis durch eine Lehrkraft verlassen.
- wir Fortbewegungsmittel – z.B. Fahrräder, Roller, Skateboards etc. – auf dem Schulgelände nur schieben.
- Wir nutzen nur das Haupttreppenhaus, um zwischen den Etagen zu wechseln sowie das Treppenhaus 4, um in den Ganztagsbereich zu gelangen. Das Treppenhaus zum Ganztagsbereich erreichen wir über den Hof. Die Aufzüge der Schule werden ausschließlich für den Transport schwerer Gegenstände benutzt und von Personen, die in ihrer Bewegungsfreiheit eingeschränkt sind.
- wir uns in Notfällen gegenseitig unterstützen, erste Hilfe im Rahmen unserer Möglichkeiten leisten und das Sekretariat informieren.
- wir uns im Brandfall oder bei einem Feueralarm entsprechend den Regeln der Brandschutzordnung verhalten.
- wir uns im Notfall entsprechend den Regeln des Notfallplans der Schule verhalten.

Aufgaben der Eltern

- die Erziehungsberechtigten das Sekretariat sowie die Klassenlehrkraft bis spätestens zum Unterrichtsbeginn über WebUntis über eine krankheitsbedingte Abwesenheit ihres Kindes informieren.
- die Erziehungsberechtigten die Schule bei geplanten Abwesenheiten – z.B. Arztbesuche, religiöse Feiertage – rechtzeitig im Voraus per Mail um eine Freistellung vom Unterricht bitten. Dabei gilt, bei stundenweisen bis eintägigen Abwesenheiten die Klassenleitung, bei zwei-bis-dreitägigen Abwesenheiten die Stufenleitung und bei mehr als dreitägigen Abwesenheiten die Schulleitung zu kontaktieren.

5. Wir halten uns an die Gesetze der Bundesrepublik Deutschland, die Regeln für ein gelingendes Zusammenleben in der Gemeinschaft sind. Insbesondere beachten wir das Jugendschutzgesetz, indem wir

- keinen Alkohol, Zigaretten, Vapes, Drogen und Lachgas auf dem gesamten Schulgelände sowie im Schulgebäude konsumieren oder mitführen.
- keine Waffen jeglicher Art – einschließlich Spielzeug- und Karnevalsartikel sowie Messer jeder Art – oder Gegenstände, die für eine Waffe gehalten werden könnten, auf dem gesamten Schulgelände sowie im Schulgebäude mitführen.
- Gegenstände, die andere verletzen können – wie z.B. Laserpointer, Feuerwerkskörper, spitze Gegenstände oder gefährliche Substanzen – niemals zur Schule mitbringen.
- wir berücksichtigen, dass Besitz und Weitergabe digitaler oder analoger rassistischer, pornografischer, volksverhetzender, gewaltverherrlichender, hassschürender oder anderweitig gesetzlich verbotener Inhalte – z.B. Bilder, Videos, Flyer, Plakate, Texte, Tweets, Chats, Kommentare etc. – strengstens untersagt sind.

6. Verstöße gegen die Hausordnung

Verstöße gegen die Hausordnung werden je nach Schwere des Verstoßes mit einer erzieherischen Maßnahme oder Ordnungsmaßnahme geahndet.